



UNIVERSITÄT  
ZU KÖLN



Foto: Simon Wegene

## Promotionsstelle für Wissenschaftler\*innen mit Behinderungen (w/m/d)

alle Fakultäten mit Ausnahme der Medizinischen Fakultät

Wir sind eine der größten und ältesten Universitäten Europas und gehören zu den größten Arbeitgeber\*innen in unserer Region. Durch unser breites Fächerspektrum, die dynamische Entwicklung unserer Forschungsschwerpunkte und unseren Standort mitten in Köln sind wir attraktiv für Studierende und Forschende weltweit. Wir bieten vielfältige Karrierechancen in Wissenschaft, Technik und Verwaltung.

Die Universität zu Köln hat eine dauerhafte Förderstruktur eingerichtet, um zusätzliche Qualifikationsstellen für Wissenschaftler\*innen mit Behinderungen zu schaffen.

Antragsberechtigt sind Hochschulabsolvent\*innen, die die Voraussetzungen zur Aufnahme einer Promotion erfüllen und eine anerkannte Schwerbehinderung (§ 2 SGB IX) haben oder den Menschen mit Schwerbehinderung gleichgestellt sind. Die Bewerber\*innen stellen gemeinsam mit dem aufnehmenden Institut bzw. Lehrstuhl einen Antrag auf Förderung.

Weitere Informationen zur Ausschreibung finden Sie unter <https://vielfalt.uni-koeln.de/inklusion/qualifikationsstellen-fuer-wissenschaftlerinnen-mit-behinderungen>.

### IHRE AUFGABEN

- » Das vorrangige Ziel der Beschäftigung besteht in der Weiterqualifikation der geförderten Person.
- » Die Möglichkeit zur Mitarbeit in der Forschung und Lehre des Instituts bzw. Lehrstuhls sollen gegeben werden, insofern sie diesem Ziel dienen.

### IHR PROFIL

- » erfolgreich abgeschlossener Hochschulabschluss (Master, Magister, Diplom, Staatsexamen) und Erfüllung der Voraussetzungen der Promotionsordnung der jeweiligen Fakultät
- » anerkannte Schwerbehinderung (§ 2 SGB IX) oder Menschen mit Schwerbehinderung gleichgestellt
- » Zum Zeitpunkt der Inanspruchnahme der beantragten Stelle darf die antragstellende Person keinen wirksamen Arbeitsvertrag bzw. kein Beschäftigungsverhältnis mit der Universität zu Köln haben.

### WIR BIETEN IHNEN

- » ein vielfältiges und chancengerechtes Arbeitsumfeld
- » Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- » flexible Arbeitszeitmodelle
- » umfangreiches Weiterbildungsangebot
- » Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- » Möglichkeit zur mobilen Arbeit

Die Universität zu Köln fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Bewerbungen von Frauen werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt.

Die Stelle ist zum Wintersemester 2026/2027 in Teilzeit (25,98 Wochenstunden) zu besetzen. Sie ist auf 3 Jahre befristet. Es besteht die Möglichkeit zur Verlängerung um ein weiteres Jahr. Sofern die entsprechenden tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen, richtet sich die Vergütung nach der Entgeltgruppe 13 TV-L.

Bitte bewerben Sie sich mit Ihren aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inkl. beigefügten Nachweisen für die gesuchten Qualifikationen ohne Bewerbungsfoto online unter: <https://jobportal.uni-koeln.de>. Die Kennziffer ist Wiss2605-xx. Die Bewerbungsfrist endet am xx.09.2026.

Sollten Sie Schwierigkeiten haben, Ihre Bewerbung im Jobportal hochzuladen, wenden Sie sich gerne an: [personalgewinnung@verw.uni-koeln.de](mailto:personalgewinnung@verw.uni-koeln.de).

Folgende Unterlagen müssen zwingend eingereicht werden:

- » Anschreiben mit der Beschreibung der persönlichen und beruflichen Situation und dem beabsichtigten Einstiegsdatum
- » Tabellarischer Lebenslauf inkl. Hochschulzeugnis (Kopie)
- » Nachweis (Kopie) des Schwerbehindertenausweises bzw. der Gleichstellung mit Kopie des Bescheides über die individuelle(n) Einschränkung(en)
- » Publikationsliste (falls schon vorhanden)
- » Arbeitszeugnisse (falls schon vorhanden)
- » Beschreibung des Forschungsvorhabens (Exposé, maximal 2 Seiten) sowie tabellarischer Zeit- und Arbeitsplan
- » Selbsterklärung, dass die Voraussetzungen der Promotionsordnung der jeweiligen Fakultät erfüllt sind
- » Ein Unterstützungsschreiben eines\*einer direkt in dem aufnehmenden Institut angesiedelten Professor\*in mit einer Bestätigung, dass ein an die individuellen Bedürfnisse angepasster Arbeitsplatz, die Betreuung und die zur Forschung notwendige Infrastruktur zur Verfügung gestellt werden und die Bereitschaft des Instituts einen Eingliederungszuschuss zu stellen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Susanne Groth ([aktionsplan-inklusion@verw.uni-koeln.de](mailto:aktionsplan-inklusion@verw.uni-koeln.de)) und schauen Sie in unsere [FAQs](#).



HR EXCELLENCE IN RESEARCH